Herz Jesu - St. Otto Berlin-Zehlendorf

DOPPELFENSTER

November 2023 Nr. 134

Katholische Pfarrei Johannes Bosco - Berliner Südwesten

Liebe Gemeinden der Pfarrei Johannes Bosco – Berliner Südwesten,

ich schreibe Ihnen diese Zeilen während ich meinen Koffer aus Rom auspacke. Dort durfte ich mit meinen Studienkollegen vor einigen Tagen das Silberne Weihejubiläum begehen und in Erinnerungen schwelgen – die Jahre im Germanicum von 1994 bis 2000 waren eine schöne Zeit. In diese fiel auch meine Diakonatszeit in Herz Jesu – Zehlendorf. Einige wenige von Ihnen kennen mich vielleicht noch von damals. Nach der Priesterweihe in Rom hieß es noch zwei Jahre die Schulbank drücken und die Lizentiatsarbeit in Philosophie abzugeben. Zurück in Berlin wurde ich zum Sekretär von Kardinal Sterzinsky und begleitete ihn auf vielen Reisen durch die Gemeinden unseres Erzbistums. Nach vier Jahren riefen mich die ostdeutschen Bischöfe nach Erfurt, wo ich Subregens im Priesterseminar war und mich in die Finanzbuchhaltung einarbeiten musste. Gleichzeitig war ich am Erfurter Max-Weber-Kolleg Gaststipendiat. Eine wunderbare Erfahrung mit vielen neuen Einsichten. Das währte jedoch nur eine kurze Zeit, ab 2007 ernannte mich der Kardinal zum Geistlichen Rektor der Katholischen Akademie in Berlin in der Hannoverschen Straße. Eine Zeit intensiven Austauschs und voller neuer Kontakte in ganz Europa und darüber hinaus begann für mich. Nach drei Jahren brauchte Erfurt einen neuen Regens für das Seminar, da der damalige Regens vom Papst zum Bischof von Görlitz ernannt worden war. So kehrte ich schon rasch wieder nach Erfurt zurück und leitete für drei Jahre das Erfurter Seminar, das im Jahr 2011 noch recht voll war. Kardinal Woelki rief mich dann 2014 überraschend ins Berliner Bistum zurück und ich übernahm die Stelle eines Pfarrvikars für das Potsdamer Umland mit Sitz in St. Antonius, Babelsberg. Hier übernahm ich auch die Aufgabe eines Schulpfarrers an der Kath. Marienschule Potsdam und konnte endlich auch meine Doktorarbeit abschließen. Nun kehre ich als gebürtiger Berliner in meine Heimatstadt zurück und schaue voller Erwartung auf die vielen neuen Gemeinden und die neuen Gesichter Ihrer großen Pfarrei Johannes Bosco.

Mit Pfarrer Carl Heinz Mertz habe ich glücklicherweise einen hervorragenden Vorgänger, auf dessen pastoraler Besonnenheit und kluger Arbeit ich sehr gut aufbauen kann. Bitte geben Sie mir ein wenig Zeit, Sie alle in Ruhe kennenlernen zu können. Vor allem aber danke ich schon jetzt den Kandidaten für die Kirchenvorstands- und Gemeinde- und Pfarreiratswahlen, die in wenigen Wochen anstehen. Ihre Erfahrung und Kompetenz ist für jeden Neuankömmling Gold wert. Sie alle kennen sicher den berühmten Spruch Ihres Pfarrpatrons Don Bosco. Ich habe unter den Balkonkästen an meinem Arbeitszimmer in Babelsberg gleich mehrere Spatzennester. Den Spatzen gefällt es, sich unter den Geranien zu verstecken. Jedenfalls kommen sie Jahr für Jahr wieder und machen einen herrlichen Radau. Insofern bin ich zuversichtlich für die kommende Zeit, denn das kann ich schon ganz gut – einfach, die Spatzen pfeifen lassen!

Die Pfarreinführung wird am Sonntag, 12. November 2023, 18 Uhr in Herz Jesu sein. Möge der Herr unsere gemeinsame Zeit segnen!

Ihr
neuer **Pfarrer Christoph Karlson**

Sie haben die Wahl

Liebe Gemeindemitglieder,

Sie können in unserer Pfarrei durch Ihre Stimmabgabe mitbestimmen und Gemeinde gestalten! Wie Sie sicher wissen, werden am 18. und 19. November die Gemeinderäte, der Pfarreirat und der Kirchenvorstand gewählt.

Folgende Termine sind noch zu beachten:

- Ein Antrag auf Änderung des Wählerverzeichnisses (z.B. wenn Sie darin nicht gelistet sind) kann schriftlich bei der Wahlkommission (Zentrales Pfarrbüro, Riemeisterstr. 2, 14169 Berlin) gestellt werden bis:
  Sonntag, 5.11. für den Kirchenvorstand
- Ebenfalls können Sie noch bis einschließlich 5.11.23 im zentralen Pfarrbüro **Briefwahl** beantragen.

Bitte beachten Sie folgende Besonderheiten:

- Die Stimmabgabe ist nur mit Ihrer persönlichen Wahlkarte möglich, die Ihnen auf dem Postweg zugestellt wurde.
- Der Kirchenvorstand darf nur durch Personen gewählt werden, die auf dem Pfarrgebiet wohnen.
- Die Gemeinderäte können nur an ihren Standorten gewählt werden.

Wahlberechtigt sind:

- Für den Kirchenvorstand: Alle Pfarreimitglieder ab 16 Jahren.
- Für die Gemeinderäte und den Pfarreirat: Alle eingetragenen Wählerinnen und Wähler ab 14 Jahren

Für Kirchenvorstand, Pfarreirat und Gemeinderat kann jede/r Wähler/in **jeweils bis zu 6** Stimmen vergeben!

Wahlorte und -zeiten am 18. und 19.11.2023

- **Herz Jesu**
  Riemeisterstr.2, 14169 Berlin
  Sonntag 9:30 – 10:00 Uhr und 11:00 – 12:00 Uhr
  Sonntag 17:30 – 18:00 Uhr und 19:00 – 20:00 Uhr

- **St. Otto**
  Heimat 67/69, 14165 Berlin
  Samstag 17:30 - 18:00 Uhr und 19:00 – 20:00 Uhr
  Sonntag 11:30 – 12:00 Uhr und 13:00 – 14:00 Uhr

- **Zwölf Apostel**
  Tewsstr. 20, 14129 Berlin
  Sonntag 10:30 -11:00 Uhr und 12:00 – 13:00 Uhr

- **St. Michael**

Königstr. 43, 14109 Berlin
Sonntag 9:00 – 9:30 Uhr und 10:30 – 11:30 Uhr

- **Heilige Familie**

Kornmesserstr. 2-3, 12205 Berlin
Samstag 17:30 – 18:00 Uhr und 19:00 – 20:00 Uhr
Sonntag 9:00 – 9:30 Uhr und 10:30 – 11:30 Uhr

- **St. Annen**

Gardeschützenweg 17, 12203 Berlin
Sonntag 11:00 – 11:30 Uhr und 12:30 – 13:30 Uhr

Die Kandidaten stellen sich vor

Für den Kirchenvorstand

Ina Geiger-Rabe

59 Jahre, Diplomkauffrau, Tätigkeit bei verschiedenen Banken. Ehrenamtliches Engagement in der Gemeinde: Lektorin und Gottesdienstbeauftragte im Pflegeheim Haus Nansen.
Seit 2000 lebe ich mit meinem Mann und 3 erwachsenen Kindern in Lichterfelde West und bin seitdem der Gemeinde Herz Jesu /St. Otto verbunden, beginnend mit Engagement für die Kinderkirche in Herz Jesu und für den Kommunionunterricht.
Mein weiteres kirchliches Engagement widme ich dem Ritterorden vom Heiligen Grab für die Unterstützung der Christen im Heiligen Land. Ich bin seit Januar 2019 Mitglied im Kirchenvorstand Herz Jesu / St. Otto und seit Januar 2020 im Kirchenvorstand der Pfarrei Johannes Bosco mit verschiedenen Zuständigkeiten.
Nach dem Zusammenwachsen unserer Pfarrei bewerbe ich mich gerne erneut für den Kirchenvorstand, um mein Engagement in den verschiedenen Gremien und für den Zusammenhalt in der Pfarrei fortzusetzen.

Sigrid Hentrich

Als junge Altenpflegerin bin ich vor 36 Jahren vom Bodensee nach Berlin gezogen; war u.a. bei der Caritas als Heimleitung wirtschaftlich verantwortlich tätig, habe Pflegewissenschaften studiert, arbeite in Teilzeit bei der Alzheimergesellschaft und lebe mit meiner Familie seit 20 Jahren in St. Michael. Ich habe mich hier vielfältig bodenständig in der Gemeinde engagiert, bin als Lektorin und Küsterin, im Vorstand der „Freunde" sowie künftig in der Redaktion des Apostels in enger Verzahnung mit den Bedarfen und den Bedürfnissen der Gemeinde aktiv. Mich bewegt die stabile Zukunft unserer einzelnen Gemeindestandorte in der Großpfarrei. Diese sind nicht zuletzt abhängig von den Entscheidungen des Kirchenvorstands. Daher bitte ich Sie um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme, um Sie hier bestmöglich vertreten zu können.

Dr. Christoph Lehmann

Seit über dreißig Jahren ist die Gemeinde 12 Apostel für meine Familie kirchliche Heimat. Seit den neunziger Jahren bin ich dort Mitglied des Kirchenvorstandes. Daneben habe ich zahlreiche Aufgaben auf Diözesanebene übernommen: Vorsitzender der Versammlung der Vertreter der Kirchenvorstände, eines von sieben Mitgliedern des Diözesanvermögensverwaltungsrats, der über die Finanzfragen des Bistums entscheidet, ferner berufenes Mitglied im Diözesanrat. Von Beruf bin ich Rechtsanwalt und Notar. Ich bin verheiratet und Vater von vier inzwischen erwachsenen Kindern. In den nächsten Jahren werden zahlreiche anspruchsvolle Aufgaben auf uns zukommen: Wir wollen vor allem die Gemeinden der Pfarrei Don Bosco noch weiter zusammenführen. Wir werden auch zu überlegen haben, wie wir in der Pfarrei unsere Standorte so nutzen, dass sie auch den künftigen Bedürfnissen entsprechen und finanzierbar bleiben. Hierzu möchte ich meine Erfahrungen aus meiner bisherigen Tätigkeit, meinem Beruf und meinen Erfahrungen auf Bistumsebene weiter einbringen. Ich bitte daher um Ihr Vertrauen.

Dr. Elisabeth Neifer-Porsch

Mit dem Umzug der Bundesregierung kam ich als Ministerialbeamtin nach Berlin und bin seit 2003 Gemeindemitglied in St. Otto. Nach meiner Pensionierung habe ich mich ab 2020 ehrenamtlich im Pfarrbüro und im Pfarreirat mit Schwerpunkt Liturgie engagiert. Das Zusammenwachsen der sechs Gemeinden zur Großpfarrei Johannes Bosco – Berliner Südwesten in Coronazeiten war für alle Beteiligten eine enorme Herausforderung.
Als promovierte Volkswirtin richtet sich mein Augenmerk auch auf die wirtschaftliche Entwicklung und finanzielle Stabilität der Pfarrei. Deswegen möchte ich mich für die nächste Wahlperiode für eine Tätigkeit im Kirchenvorstand bewerben. Gleichzeitig bleibe ich der Liturgie als Mitglied des Kirchenchores eng verbunden und werde mich jetzt zur Gottesdienstbeauftragten ausbilden lassen.

Jan Daniel Przyrembel

42 Jahre alt, Diplom-Chemiker. „Wissenschaft ohne Religion ist lahm, Religion ohne Wissenschaft ist blind", schrieb Albert Einstein vor bald 70 Jahren. Bei Naturwissenschaftlern mögen religiöse Bekenntnisse nicht populär sein; ich bekenne meinen Glauben an Gott dennoch offen: Nächstenliebe ist die Grundlage meines Handelns. Seit über 30 Jahren gehöre ich zur Gemeinde Hl. Familie. Und fast ebenso lang bin ich dort ehrenamtlich tätig: Erst als Ministrant, Oberministrant und Jugendgruppenleiter; später als Küster und Lektor. Seit 2019 bin ich im Kirchenvorstand, zuerst der Gemeinden St. Annen und Hl. Familie, dann in unserer Pfarrei Johannes Bosco. In der vergangenen Periode habe ich mich intensiv um den Bereich Prävention gekümmert; kein angenehmes, aber ein wichtiges Thema, das mir am Herzen liegt. Ich stelle mich nun erneut als Kandidat zur Wahl und bitte um Ihre Stimme.

Christoph Saurbier

52 Jahre, Diplom- Physiker. Seit ca. 20 Jahren lebe ich mit meiner Frau und meinen beiden Töchtern in Berlin Wannsee und bin seit Jahren in verschiedenen Gremien der Gemeinde aktiv, zuletzt als Mitglied des Kirchenvorstandes, dessen standortübergreifende Zusammenarbeit ich als sehr wertvoll empfunden habe. Gerne möchte ich die Pfarrei weiterhin dabei unterstützen, langfristig Gemeindeleben an allen Standorten zu erhalten und zu fördern. Dies bedeutet auch, neue Wege zu finden und Veränderungen erfolgreich zu begleiten. Für beides bringe ich die nötige berufliche Erfahrung mit und freue mich über Ihre Unterstützung.

Für den Pfarreirat

Gabriele Bühler

Meine Familie und ich sind seit langem mit der Gemeinde Herz Jesu – St. Otto verbunden. Ich bin 65 Jahre, verwitwet, habe drei erwachsene Kinder, bin Rechtsanwältin und Managerin von Ehrenamts-Programmen in Kulturinstitutionen (u.a. Stiftung Berliner Philharmoniker und Konzerthaus Berlin).
In der Gemeinde bin seit über 10 Jahren aktiv (u.a. als Katechetin, im Gemeinderat und im Pfarreirat). Mir liegt die lebendige und offene Gemeinde Herz Jesu – St. Otto mit ihren vielfältigen Gruppen, Kreisen und talentierten Gemeindemitgliedern sehr am Herzen.
Ich habe aber durch die Arbeit im Pfarreirat auch das Leben in der Pfarrei Johannes Bosco schätzen gelernt. Ich möchte meinen Schwerpunkt daher insbesondere daraufsetzen, dass in der Pfarrei Johannes Bosco das aktive Gemeindeleben in und um unsere(n) beiden Kirchen Herz Jesu und St. Otto erhalten bleibt und weiter gestärkt wird – ohne dass das große Ganze aus dem Blick kommt.

Dr. Alexander Dörrbecker, LL.M.

Ich bin 50 Jahre alt und lebe mit meiner Familie seit 2012 im Gemeindegebiet von Herz Jesu Zehlendorf. Geboren wurde ich in der Nähe von Münster. Ich bin verheiratet und habe zwei Kinder (9 und 11 Jahre alt). Ich arbeite als Referatsleiter im Unternehmens- und Gesellschaftsrecht im Bundesministerium der Justiz. In der Gemeinde engagiere ich mich seit 2016 in der Erwachsenenkatechese und bin Lektor. Im Pfarreirat bin ich seit 2022, nachdem ich für ein ausscheidendes Mitglied nachgerückt bin. Die immer noch neue Gemeindestruktur in unserer Pfarrei fordert uns weiterhin heraus und stellt uns vor neue Aufgaben. Ich würde mich freuen, wenn ich auch im neuen Pfarreirat wieder dabei sein könnte, um Lösungen zu erarbeiten.

Prof. em. Dr. Sebastian Fiechter

1954 geboren. Bis zu meinem Renteneintritt im Jahr 2020 war ich Materialwissenschaftler am Helmholtz-Zentrum Berlin (HZB). Ich lebe mit meiner Familie seit 1990 in Berlin-Wannsee. 2004 wurde ich Salesianischer Mitarbeiter Don Boscos (SMDB) und wirkte dort u.a. für 6 Jahre im Vorstand. 20 Jahre war ich Mitglied in den Pfarrgemeinderäten der Standorte St. Michael und Zu den hl. Zwölf Aposteln. Gegenwärtig bin ich gewähltes Mitglied im Pfarreirat. Ich bin seit einigen Jahren auch Gottesdienstbeauftragter und übe dieses Amt regelmäßig aus. Ferner bringe ich mich als Mitglied des Bauausschusses ein. Ich bewerbe mich für den Pfarreirat, um unsere Pfarrei im Allgemeinen und unseren Kirchenstandort St. Michael im Besonderen im Geiste der Spiritualität Don Boscos voranzubringen.

Markus van der Giet

Ich arbeite als Arzt an der Charité und wohne seit 2000 mit meiner Frau und meinen 4 Töchtern im Gemeindegebiet der Heiligen Familie. Seit 2021 bin ich Vorsitzender des aktuellen Pfarreirats und möchte mich erneut wieder für den Pfarreirat zur Wahl stellen. Wir haben in den letzten 3 Jahren durch den Gründungs-Pfarreirat schon viel erreicht. Wir konnten in den ersten drei Jahren nach der Zusammenführung die große Vielfalt der Gemeinden erhalten und die übergreifenden pastoralen Themen auf den Weg bringen.
Sicherlich ist die Fusion noch nicht abgeschlossen und auch zusammen mit dem neuen Pfarrer werden wir noch vieles anstoßen, um das lebendige Leben unserer Pfarrei zu stärken. Hier möchte ich mich gerne in den nächsten drei Jahren mit einbringen.

Thomas Nordmann

Ich wohne mit meiner Frau und drei Kindern in der Nähe von Sankt Otto. Ich selbst bin in einer Pallottiner Gemeinde in Bad Zwischenahn aufgewachsen. Aufgrund der Tatsache, dass meine Familie eine Wohnung in Neukölln hat, habe ich in meiner Jugend auch viel Zeit in Berlin verbracht. Nach meinem Abitur zog es mich zum Lehramtsstudium (Geschichte und Religion) nach Kassel, das ich mit dem ersten Staatsexamen abgeschlossen habe. Während des Studiums bin ich in eine Kommunität der Jesuiten in Sankt Georgen gezogen und habe dort zusätzlich Philosophie und Theologie studiert. Im Jahr 2010 begann ich nach dem zweiten Staatsexamen als Lehrer an einer Schule in Neukölln zu arbeiten. Nebenbei habe ich erfolgreich ein Studium der Informatik an der FU Berlin absolviert. Derzeit arbeite ich am Schadow Gymnasium.

Dr. Astrid Sturm

Meine Familie und ich (3 Kinder, Mann und Hunde) leben seit 2002 in Berlin Zehlendorf. Seitdem bin ich aktives Mitglied der Gemeinde. So habe ich mich in unterschiedlichen Gruppen und Gremien, über Kindergottesdienst zu RKJW, Pfarrgemeinderat und Pfarreirat um einige zu nennen, in der Gemeinde engagiert. Beruflich bin ich als Informatikerin in der interdisziplinären Forschung in der Umweltökonomie an der BTU Cottbus tätig. Sehr gerne würde ich meine Arbeit aus dem jetzigen Pfarreirat unserer Pfarrei Johannes Bosco weiterführen, um so auch in Zukunft das Gemeindeleben aktiv mitgestalten zu können.

Johannes Wieczorek

Es hat mir große Freude bereitet, als gewähltes Mitglied im ersten Pfarreirat unserer Pfarrei Johannes Bosco den Anfang des Pfarreilebens mitzugestalten und würde dies gern fortsetzen. Im Liturgieausschusses war es mir besonders wichtig, dass wir den Mehrwert der Schaffung dieser Pfarrei betonen. So haben wir eine Fahrradtour organisiert, um die Pfarrei mit allen Gemeinden zu „erfahren", bei der Vorbereitung des ersten Pfarreifestes mitgewirkt und die vielfältigen Aktivitäten der Kirchenmusik gemeindeübergreifend dargestellt. Mit meiner Frau und unseren beiden Söhnen lebe ich seit 2006 in der Gemeinde Heilige Familie. Unsere Kinder waren und sind seit ihrer Erstkommunion bei den Ministranten und in der Pfarrjugend aktiv und haben dort eine Heimat gefunden

Cornelia Wörster

Ich komme aus der Gemeinde der Heiligen Familie in Lichterfelde-West. Ich engagiere mich gerne und oft in der Gemeinde, vor allem für die ganz Kleinen, und gestalte mit einem Team gemeinsam die Kinderkirche der Heiligen Familie. Von Beruf bin ich Krankenschwester und habe im heutigen Helios Klinikum Emil-von-Behring in Zehlendorf und im Sozialamt gearbeitet. Nun bin ich im Ruhestand. Ich möchte, dass unsere Gemeinden stark bleiben und sie sich in der Pfarrei Johannes Bosco wiederfinden können. Ich möchte, dass die Pfarrei ein gefestigtes großes Haus Gottes wird, das mehrere Wohnungen hat, und wo jede Gemeinde ihr zu Hause in ihrer Wohnung finden kann.
Ich glaube daran, dass es möglich ist, den Glauben hochzuhalten und weiterzugeben und möchte sehr gerne daran mitwirken, als Mitglied des Pfarreirates, für die Gemeinden und die Pfarrei in Worten und Taten, in Gottes Namen, wirken zu dürfen.

Dr. Michael Wrana

Ich bin 54 Jahre alt, verheiratet, Vater von drei Kindern und sehr dankbar mit meiner Familie ein Teil der Pfarrei Johannes Bosco sein zu dürfen. Seit drei Jahren bin ich gewähltes Mitglied des Pfarreirats, der mich zugleich als seinen Vertreter in den Kirchenvorstand entsandt hat. Die Mitarbeit im Ausschuss Öffentlichkeitsarbeit und die Kooperation an der Schnittstelle zwischen dem Pfarreirat und dem Kirchenvorstand stand im Fokus meines bisherigen Engagements. Durch den Einblick in die pastorale und kaufmännische Arbeit der beiden Gremien sind mir das große Potential der Pfarrei, aber auch die vor uns liegenden Herausforderungen deutlich geworden. Neben der Koordination und Kooperation von seelsorglichen Aktivitäten in der Pfarrei wird in den kommenden Jahren die Entwicklung der Gemeinden zu tragfähigen Standorten unsere volle Aufmerksamkeit erfordern.
Gern stehe ich für eine weitere Legislaturperiode bereit, in Kontinuität die Arbeit des Pfarreirats mitzugestalten, die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden zu stärken und die Pfarreistrukturen weiterzuentwickeln.

Für den Gemeinderat

Anne Heimsaat

Ich bin 56 Jahre alt und gebürtige Bretonin aus dem äußersten Westen Frankreichs, seit über 30 Jahren mit einem Berliner verheiratet und wir haben 4 Kinder. Ich unterrichte katholische Religionslehre an einer öffentlichen Grundschule und bin seit mehreren Jahren in der Gemeinde als Mitglied des Pfarrgemeinderates und im Bereich der Erwachsenenkatechese tätig. Mir liegen die Verkündigung des christlichen Schatzes, die Treue zu Rom und eine lebendige Gemeinschaft sehr am Herzen. Mit Ihrer Zustimmung möchte ich mich gern in Zukunft weiter für Herz Jesu und Sankt Otto engagieren.

Clemens Fenski

Ich bin verheiratet, Vater von zwei erwachsenen Kindern, Tischlermeister und arbeite als Haushandwerker in einem Seniorenwohnhaus der Caritas. In unserer Gemeinde bin ich seit dem Jahr 2000 aktiv, momentan als Gottesdienstbeauftragter, Chormitglied und Teil der Männergruppe in St. Otto. Als meine Aufgabe im Gemeinderat sehe ich es, die Gemeinde lebendig und zeitgemäß mitzugestalten. Schwerpunkte wären für mich das Gebet und die Arbeit, in Anlehnung an den Benediktinerorden („ora et labora"). Rein praktisch würde ich z.B. verschiedene Andachtsformen an Werktagen unterstützen oder einzelne Elemente in der Messe mitgestalten wollen. Außerdem liegt mir die Pflege unserer Kirchengebäude und Grundstücke am Herzen.

Martina Bongartz

54 Jahre, verheiratet, 2 Kinder (17 und 20), als promovierte Naturwissenschaftlerin seit 2001 in Berlin bei Schering/Bayer, in der Gemeinde jahrelang in der Kinder- und Jugendarbeit aktiv gewesen, auch nach Umzug nach Kleinmachnow weiterhin in St.Otto/ Herz Jesu zu Hause, als Teil der Familienfahrt I, der Pilgergruppe zum Kloster Tempzin uä. Ich möchte mich dafür einsetzen, dass vielfältige Gruppen und Kreise sich in der Gemeinde wohl fühlen, wir offen und mutig in die Zukunft gehen. Ökumene (singe im ev. Kirchenchor Kleinmachnow, meine Tochter besucht das Ev. Gymnasium Kleinmachnow) liegt mir dabei genauso am Herzen wie das Miteinander der unterschiedlichen Angebote und Strömungen in der Gemeinde.

Sabrina Schlüter

Ich bin 59 Jahre alt, verheiratet, habe einen erwachsenen Sohn und arbeite im Helmholtz-Zentrum Berlin im Bereich Arbeits- und Gesundheitsschutz.
In der Gemeinde bin ich seit 12 Jahren ehrenamtlich tätig. Ich habe als Katechetin die Jugendlichen auf die Firmung vorbereitet und dann bis 2021 die Firmvorbereitung organisiert. Jetzt gehöre ich zum Redaktionsteam der Website der Pfarrei Johannes Bosco.
Seit 2015 bin ich Mitglied im Gemeinderat und würde mich freuen, mich weiterhin für unsere lebendige Gemeinde engagieren zu können.

Ute Rosenbach

Verheiratet, zwei Kinder. Studium der Katholischen Theologie und der Klassischen Philologie in Bonn und Wien. Referendariat in Berlin. Lehrerin am Canisius-Kolleg, C-Kirchenmusikerin und Gottesdienstbeauftragte.
Im vergangenen Gemeinderat habe ich mich im Bereich der Liturgie engagiert, z.B. durch die Entwicklung von Praise&Pray, Jazz meets Mystic und „Sonntag siebzehnuhrdreißig", sowie bei der Organisation von Martinszügen und Fronleichnamsprozessionen.
Den ökumenischen Tag der Schöpfung 2022 habe ich maßgeblich mitgestaltet und unsere Gemeinde daran sowie an der Interkulturellen Woche und an der Langen Nacht der Religionen beteiligt.
Zu kirchlichen Themen habe ich Fachleute eingeladen.
In diesem Sinne möchte ich weiterhin im Gemeinderat mitarbeiten.

Gabriele Bühler

Beide kandidieren auch für den Gemeinderat.
Ihre Vorstellungen finden Sie unter den Kandidaten für den Pfarreirat

Thomas Nordmann

Entscheide mit, geh´ zur Wahl!

Dankmesse für die Schwestern des Sankt Josefshaus

Die Schwestern der Franziskanerinnen von Vöcklabruck haben über Jahrzehnte den Kindergarten St. Josefshaus in unmittelbarer Nähe zur Gemeinde Herz Jesu betrieben. Die fürsorgliche Betreuung der Kinder im Glauben und in der Vorbereitung für die Schule haben viele Familien unserer Gemeinde dankbar erfahren dürfen. Es besteht Grund zu großer Dankbarkeit, auch wenn wir traurig sind, dass der Kindergarten leider seinen Betrieb eingestellt hat. Auch für die persönliche Präsenz der Schwestern Bernadette und Monika in der Gemeinde sind wir sehr dankbar.

Diesem Dank wollen wir am Sonntag, den 3.12. vor Gott bringen und es wäre schön, wenn möglichst viele ehemalige Kindergartenkinder und Freunde des St. Josefshaus kommen könnten. Im Anschluss an die Hl. Messe wird es einen Empfang im Pfarrsaal geben.
Erfreulicherweise ist ein persönlicher Abschied der Schwestern vor Ort nicht geplant. Das macht den Abschied vom Kindergarten zumindest nicht auch noch zu einem persönlichen. Auch dafür sind wir dankbar.

Holger Schwarz

AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN

Komm zum Sternsingertag am Sonntag, 3. Dezember 2023 von 13-16 Uhr in St. Otto!

Wir zeigen euch, was Sternsinger machen und warum Kinder im Amazonasgebiet euren Einsatz brauchen. Wir singen, spielen, basteln und es gibt auch etwas zu essen. Bringt auch eure Freunde mit!

Die Familien Matschke und Hasenstab

Lebendiger Adventskalender

- **werden Sie Gastgeberin, Gastgeber oder feiern Sie einfach nur mit!**

Jeden Abend im Advent um 18 Uhr (die Zeit variiert ein wenig) wollen wir uns gemeinsam auf die bevorstehende Geburt Christi besinnen und draußen vor einem geschmückten Fenster treffen. Wie diese Zeit gestaltet ist, ob eine Geschichte erzählt, gelesen oder gesungen wird, obliegt ganz der Fantasie der Gastgebenden.

Wer sich als Gastgeberin oder als Gastgeber gerne beteiligen und ein Fenster schmücken möchte, melde sich bitte bei

Stefan Alberti, mail: albertispost@hotmail.com

Alle Gemeindemitglieder sind herzlich eingeladen, zu den jeweiligen Fenstern zu kommen und mitzufeiern!

Hier die Termine für die erste Dezemberwoche:

Fr 1.12. 18 Uhr Adventsandacht der Frauengruppe in St. Otto, Heimat 67/69

Sa 2.12. **Nach** der 18 Uhr-Messe in St. Otto, Singen vor der Kirche, Heimat 67

So 3.12. 18 Uhr Familie Marienfeld, Uhlenhorst 16A, 14532 Kleinmachnow

Mo 4.12. **19 Uhr** Familie Alberti, Jänickestraße 55, 14167 Berlin

Di 5.12. 18 Uhr Familie Dörrbecker, Fürstenstraße 39, 14165 Berlin

Mi 6.12. 18 Uhr Neuapostolische Kirche, Ecke Leo-Baeck/Leuchtenburgstr. 5

... die weiteren Termine im nächsten ‚Doppelfenster', Dez./Jan.- Ausgabe.

Wir feiern

PFARREI JOHANNES BOSCO

SANKT MARTIN

Wer teilt, gewinnt.

Wann: Freitag, 10.11.2023 | 16.30 Uhr | Herz Jesu

- **Beginn in der Kirche Herz Jesu mit Martinsspiel**
- **Martinszug zur St. Ursula Schule**
- **Abschluss mit Martinsfeuer auf dem Schulhof**

Wir erbitten Sachspenden für die Aktion „Warmes Essen" der Paulusgemeinde:
H-Milch | Kakaopulver | Honig | Bifi (oder ähnliches) | Äpfel | Orangen | Bananen | Kekse | kleine Packungen Nüsse oder Studentenfutter. Die Sachspenden werden in der Kirche Herz Jesu eingesammelt.

Wann: Samstag, 11.11.2023 | 16.30 Uhr | St. Otto

- **Beginn im Garten von St. Otto mit Martinsfeier**
- **Martinszug mit Pferd und Reiter**
- **Abschluss im Garten von St. Otto mit Martinsfeuer und Martinsgänsen**

Wir suchen fleißige Keksbäckerinnen und Keksbäcker! Rezept und Ausstechform gibt es in der Kita bei Frau Guhl. **Kontakt: info@kita-sankt-otto.de**

Liebe Gemeinde,

es war wunderschön: der lebendige Gottesdienst mit großer Gemeinde, unserem Chor und zahlreichen Ministranten, anschließend das Gemeindefest rund um das Pfarrhaus von Herz Jesu.
Ein Abschied, der mit mir geht und die Erfahrungen der 18 Jahre in Zehlendorf bündelt und rund macht.

Danken möchte ich für die vielen Zeichen der Verbundenheit, mündlich, schriftlich, in Form von Geschenken. Ganz besonders für den großzügigen Gutschein für Reisen mit dem Bayrischen Pilgerbüro.
Von Sören Kierkegaard kommt der Satz: Das Leben wird vorwärts gelebt und rückwärts verstanden. Ich verstehe die Zeit in Zehlendorf als eine kostbare und wertvolle Zeit, nehme viele gute Begegnungen im Herzen mit und bleibe Ihnen verbunden.

Ihr
Carl Mertz

... danach kleiner Empfang.

Liturgischer Kalender

Beichtgelegenheiten: Herz Jesu freitags von 17.00 – 18.00 Uhr

St. Otto samstags von 17.00 – 18.00 Uhr

Rosenkranz: Herz Jesu: Mo/Mi 8.30 Uhr, Fr 17.30 Uhr

		Herz Jesu	St. Otto
So, 29.10. **30. Sonntag im Jahreskreis** Ex 22,20-26/ 1 Thess 1,5c-10/ Mt 22,34-40 **Kollekte:** Für unsere Kindertagesstätten			
		10.00 Uhr Familienmesse als Startgottesdienst der RKJW 18.00 Uhr Hl. Messe	12.00 Uhr Hl. Messe
Mo	30.10.	9.00 Uhr Hl. Messe	
Di	31.10.	7.00 Uhr Hl. Messe 18.00 Uhr Rosenkranzandacht	
Mi, 1.11. **Allerheiligen, Hochfest** Offb 7,2-4.9-14/ 1 Joh 3,1-3/ Mt 5,1-12a **Kollekte:** Für die liturgische Ausstattung			
		9.00 Uhr Hl. Messe 18.00 Uhr Hochamt	
Do	2.11.	8.00 Uhr Hl. Messe 18.00 Uhr Lat. Hochamt mit dem Gedenken an die Verstorbenen, besondere des letzten Jahres	
Fr	3.11.	18.00 Uhr Hl. Messe	
Sa	4.11.		18.00 Uhr Vorabendmesse
So, 5.11. **31. Sonntag im Jahreskreis** Mal 1,14b-2,2b.8-10/ 1 Thess 2,7b-9.13/ Mt 23,1-12 **Kollekte:** Bernhard-Lichtenberg-Kollekte **Türsammlung:** Für Baumaßnahmen in unserer Gemeinde			
		10.00 Uhr Hl. Messe, anschl. Gräbersegnung auf dem Friedhof Onkel-Tom-Straße 18.00 Uhr Hl. Messe	12.00 Uhr Familienmesse als Abschluss der RKJW
Mo	6.11.	9.00 Uhr Hl. Messe	

		Herz Jesu	St. Otto
Di	7.11.	7.00 Uhr Hl. Messe	
Mi	8.11.	9.00 Uhr Hl. Messe	8.00 Uhr Gebetskreis
Do	9.11.	8.00 Uhr Hl. Messe	20.00 Uhr Gebetskreis
Fr	10.11.	18.00 Uhr Hl. Messe	
		16.30 Uhr St. Martinsfeier	
			18.00 Uhr Stille Anbetung
		19.00 Uhr Taizéandacht in der Dorfkirche/18.30 Uhr Einsingen	
Sa	11.11.		16.30 Uhr St. Martins-Feier und St. Martins-Zug
			18.00 Uhr Vorabendmesse

So,12.11.
32. Sonntag im Jahreskreis
Weish 6,12-16/ 1 Thess 4,13-18/ Mt 25,1-13
Kollekte: Für unsere kath. Schulen

		10.00 Uhr Hl. Messe	12.00 Uhr Hl. Messe
		18.00 Uhr Einführungsgottesdienst Pfarrer Christoph Karlson	~~17.30 Uhr~~ Sonntagabend … **Entfällt wg. der Amtseinführung**
Mo	13.11.	9.00 Uhr Hl. Messe	
Di	14.11.	7.00 Uhr Hl. Messe	
Mi	15.11.	9.00 Uhr Hl. Messe	8.00 Uhr Gebetskreis
Do	16.11.	8.00 Uhr Hl. Messe	
Fr	17.11.	18.00 Uhr Hl. Messe	
Sa	18.11.		18.00 Uhr Vorabendmesse

So, 19.11.
33. Sonntag im Jahreskreis
Spr 31,10-13.19-20.30-31/ 1 Thess 5,1-6/ Mt 25,14-30
Kollekte: Für das Bonifatiuswerk der Deutschen Katholiken

		10.00 Uhr Hl. Messe, Kinderkirche	12.00 Uhr Hl. Messe
		18.00 Uhr Lat. Hochamt	
Mo	**20.11.**	**9.00 Uhr Hl. Messe**	
Di	21.11.	7.00 Uhr Hl. Messe	
Mi	22.11.	9.00 Uhr Hl. Messe	8.00 Uhr Gebetskreis
Do	23.11.	8.00 Uhr Hl. Messe	
Fr	24.11.	18.00 Uhr Hl. Messe	
Sa	25.11.		18.00 Uhr Familienmesse mit den Kommunionfamilien

		Herz Jesu		St. Otto	
So, 26.11. **Christkönigssonntag, Hochfest** Ez 34,11-12.15-17a/ 1 Kor 15,20-26.28/ Mt 25,31-46 **Kollekte:** Für die Kirchenmusik					
		10.00 Uhr	Hl. Messe mit dem Kirchenchor	12.00 Uhr	Hl. Messe
		18.00 Uhr	Hl. Messe		
Mo	27.11.	9.00 Uhr	Hl. Messe		
Di	28.11.	7.00 Uhr	Hl. Messe		
Mi	29.11.	9.00 Uhr	Hl. Messe	8.00 Uhr	Gebetskreis
Do	30.11.	8.00 Uhr	Hl. Messe		
Fr	1.12.	18.00 Uhr	Hl. Messe	18.00 Uhr	Adventsandacht gestaltet von Frauen aus der Gemeinde
Sa	2.12.			18.00 Uhr	Vorabendmesse, anschl. Adventsingen
So, 3.12. **1. Adventssonntag** Jes 63,16b-17.19b;64,3-7/ 1 Kor 1,3-9/ Mk 13,33-37 **Kollekte:** Für familienlose Kinder und Waisenkinder **Türsammlung:** Für Baumaßnahmen in unserer Gemeinde					
		10.00 Uhr	Dankgottesdienst für die Schwestern der Kita St. Josefshaus	12.00 Uhr	Hl. Messe mit Kinderkirche, anschl. Sternsingertag
		18.00 Uhr	Hl. Messe, anschl. Adventsingen		

Einladung zu einem besonderen Segen

Am 17.12.2024 im 10.00 Uhr Gottesdienst in Herz Jesu

Alle werdenden Mütter und ihre Familien

Natürlich sind auch alle mit einem kleinen Baby eingeladen, um gesegnet zu werden.
Im Advent ist uns die Feier der nahenden Geburt Jesu an Weihnachten bildlich vor Augen. Alle, die sich gerade selbst in dieser Situation der Erwartung auf eine glückliche Geburt befinden, berührt diese Zeit in besonderer Weise.
Gottes Segen und die Gebete der Gemeinde wird sie begleiten.

Therese von Hesler

Anmeldung über das Pfarrbüro:
gemeindebuero.herz-jesu@johannesboscoberlin.de

Bibelkreis:

Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat um 10:30 im Scharfestift,

Hobbyraum, ab 13.09.2023

Caritaskreis in St. Otto

Kontakt Renate Becker: Tel. 815 89 89

Don Bosco Gruppe

Für Kinder von 10 - 14 Jahre
Donnerstag von 16.30 - 17.30 Uhr
in Herz Jesu

Gebetskreis St. Otto

Immer mittwochs um 8.00 Uhr und am 1. Donnerstag im Monat um 20.00 Uhr.
Mail-Verteiler Kontakt:
sebastianjs@yahoo.com

Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG)

Wölflinge (7-10 Jahre)
Di. 17.00-18.30 Uhr
Leitung: Jakob Fernando und Dorothee Fenski

Jungpfadfinder (10-13 Jahre)

Di. 18.30-20.00 Uhr
Leitung: Inken Kowalewski, Pia Röwekamp und Stefanie Schönke

Pfadfinder (13-16 Jahre)
Mi. 19.00-20.30 Uhr
Leitung: Carolin Haupt, Sebastian Kandler

Rover (16-21 Jahre)
Di. 20.00-21.30 Uhr

Begleitung: Luisa Flechsig

Stammesvorstand: Sebastian Kandler
Christopher Kaan
Stammeskurat: Jakob Hein

Website: http://dpsg-sankt-otto.de

Kontakt: pfadfinder-st.otto@web.de
Bei Interesse bitte zunächst via Mail Kontakt aufnehmen

Gruppe 60plus

Di. 28.11. Adventskonzert im Konzerthaus am Gendarmenmarkt - Treffen um 18.45 Uhr am S Bhf. Zdf. Verbindliche Anmeldung bei Frau Beuker, Telefon 815 31 88, 0170 963 55 44

Doppelkopfgruppe

Jeden 1.+ 3. Montag im Monat
um 17.00 Uhr
im Konferenzraum von St. Otto

Jugendgruppe am Freitag

Jeden Freitag ab 19.00 Uhr im Jugendraum Herz Jesu Informationen über Programm und für Fragen:
Jugendvertreter.herzjesu@gmail.com

Männergruppe

ältere Männer - „Endspurt"
Jeden letzten Montag im Monat im Gemeindehaus St. Otto, Beginn 19.oo Uhr

Jüngere Männer – „Halbzeit"
Kontakt: dominik@marienfeld-berlin.de

Ministranten:

Ausbildungskurs in Herz Jesu:
Jeden Freitag von 16.30-17.30 Uhr.
ministranten.herzjesu@gmail.com.

Ausbildungskurs in St. Otto
Sonntags 10.30 Uhr
ministranten-herz-jesu@t-online.de

„Spielcafé"

Für Mütter u. Väter mit kleinen Kindern von 0-3 Jahre. In der Schulzeit jeden 1. Donnerstag im Monat, in Ferienzeiten verschiebt sich das Treffen auf den nächstliegenden Donnerstag 9.00–12.00 Uhr in Herz Jesu
clarissamariamachura@icloud.com

Stille Anbetung

Jeden 2. Freitag um 18 Uhr in St. Otto

Gruppe „Munter, Frühstück und mehr" von Johannes Bosco
Kontakt: herbert.loehr@kabelmail.de
oder Tel.: 7743861

Herzliche Einladung zum Seniorenmittagstisch!

Wer? Jeder, der nicht gerne alleine is(s)t
Wann? Jeden Mittwoch um 12.00 Uhr
Wo? Pfarrsaal Herz Jesu
Kosten 7,- Euro (immer incl. Kaffee und Kuchen)
Anmeldung bis zum Montag vorher unter 801 70 40
oder per Mail unter: melanie.stern@johannesboscoberlin.de

Musik

Kirchenchor:

Mittwochs von 19.45 Uhr bis 21.30 Uhr
im Pfarrsaal von Herz Jesu

Interessenten melden sich bitte bei
Kirchenmusiker Johannes Kaufhold
Tel: 0160 94988761
eMail: mailto:johannes.kaufhold@erzbistumberlin.de

Familienchor und Familienmusikorchester

Jeder kann bei den Familienmessen mitsingen und –spielen;
bitte bei Johannes Kaufhold melden

Choralschola

Nach Absprache

Spatzenchor

21.11. / 28.11. / 5.12. / **12.12.**

Wer? Kinder von 4 – 6 Jahren
Wo? St.Otto, Heimat 67/69
Wann? Dienstag 15.00 Uhr – 15.45 Uhr
Wie? 4 Termine 20 € pro Kind
Leitung: Colette Merkel
Kontakt: colette.merkel@web.de

„Der Spatzenchor, der trifft sich wieder und singt lauter neue Lieder und auch viele alte, das macht froh"

Nach der sehr erfreulichen ersten Projektphase fragen wir diesmal:

„Kirschblüten im Winter?"

Alle Kinder im Alter von 4 bis 7 Jahren sind herzlich eingeladen!

Colette Merkel

100 Jahre Neuapostolische Gemeinde in Berlin-Zehlendorf

Am 30. September und am 1. Oktober feierte die Neuapostolische Gemeinde in der Zehlendorfer Leo-Baeck-Str. 5 ihr 100-jähriges Bestehen. Eingeladen waren auch Vertreterinnen und Vertreter der benachbarten christlichen Kirchen. Ich habe unsere Gemeinde beim Festakt mit einem Grußwort vertreten und anschließend beim Gemeindefest mit den Gemeindemitgliedern nette Gespräche geführt.
Dabei stellte ich fest, dass sie durchaus an weiteren Kontakten zu unserer Gemeinde interessiert sind. Sie erzählten mit Freude von früheren Begegnungen. An der Neuapostolischen Kirche ziehen wir vorbei, wenn wir an Fronleichnam oder an St. Martin um das Karree von St. Otto ziehen. Oft stehen dann Menschen davor und schauen uns zu.

Die Neuapostolische Kirche ist seit 2019 Gastmitglied in der AcK, der Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen, in der auch die Katholische Kirche Mitglied ist. Die AcK war auch einer der Mitveranstalter voriges Jahr beim Tag der Schöpfung am S-Bahnhof Zehlendorf.
Zwar unterscheiden uns gewisse Einzelheiten in Bekenntnis und Glaubenspraxis (z.B. hinsichtlich des Apostelamtes und der nahen Endzeiterwartung).
Die Auslegungen der Bibel jedoch entsprechen in großen Teilen unseren Auslegungen (z.B. die Trinität und das Sühneopfer am Kreuz betreffend).

Viele Gemeinsamkeiten gibt es auf der operationalen Ebene, nämlich wie mit dem heutigen Leben in dieser Welt umzugehen ist. Hier sind die Themen Schöpfungsverantwortung und Rechtsextremismus zu nennen.
Dr. Fred Rainer Villbrandt, der Gemeindevorsteher, schrieb mir: „Soweit es unsere Möglichkeiten zulassen, würden wir gerne mit Ihnen in Kontakt bleiben, gerne auch auf Gemeindeebene. Vielleicht können wir uns mal zu verschiedenen Ideen austauschen."
Ich werde mich bemühen, diesem Wunsch zu folgen. Aber vielleicht erfahren ja auch Sie in dem Bereich, in dem Sie in der Gemeinde tätig sind, eine Bereicherung durch die Zusammenarbeit mit der Neuapostolischen Gemeinde!

Ute Rosenbach

Lange Nacht der Religionen 2023 – Interreligiöser Dialog

„Klang der Erde“

… lautete das diesjährige Motto der Berliner Langen Nacht der Religionen.
Religionen „klingen“: Die Kulturen, in denen Religionen gelebt werden, machen unterschiedliche Musik.

Am Samstag, dem 2.9.2023 um 18 Uhr in St. Otto spielten Judith und Ute Rosenbach (Violine und Klavier) Musik aus jüdischen Kontexten – von Juden erdacht und für Juden gespielt. Jesus war Jude. Juden sind unsere älteren Geschwister im Glauben. Mit unserem Spiel wollten wir sie in unsere Feier einbeziehen.
Die Jugendlichen, die in dieser Abendmesse einen Dialog führten, sind in Oberstufenkursen Religion des Canisius-Kollegs.
Dieses ursprünglich ausschließlich klassische Gymnasium hat seit einiger Zeit einen ISS-Zweig namens „Pedro Arrupe“. In diesen werden Jugendliche aufgenommen, die selbst Migration erlebt haben. Einige von ihnen sind Muslime und davon sind einige am 2.9. gekommen. Sie besuchen in der Oberstufe dieselben Kurse wie die Schülerinnen und Schüler des klassischen Gymnasiums. Von diesen waren auch einige in St.Otto. Sie sind Christen.

Als Gast war Pater Martin Staszak anwesend. Er ist Dominikaner und Ordentlicher Professor für Altes Testament in Jerusalem. Dort ist er ebenfalls mit dem Thema „Interreligiöser Dialog“ befasst. Pater Martin Staszak war der Zelebrant der Messe.
Anschließend fand draußen vor der Kirche noch rege Kommunikation bei Kuchen und Getränken statt.
Ute Rosenbach

Liebe Jugendliche,

wir laden Euch am Freitag, den 17. November,
um 18 Uhr zur hl. Messe nach Herz Jesu ein. Im Anschluss wollen wir Pizza backen, über Gott und die Welt reden und feiern.

Wir freuen uns auf Euch.

Herzlich,

Clemens Einspanier, Jugendvertreter und Julia Sebastian, Firmkatechetin

Ausflug der Ministranten zur Ministrantenwallfahrt nach Alt-Buchhorst

Am Samstag, den 23. September, fand die diesjährige bistumsweite Ministrantenwallfahrt nach Alt-Buchhorst statt, zu der auch wir als Ministrantengruppe aus Herz Jesu und Sankt Otto dabei waren. Als Gruppe mit insgesamt 12 Minis fuhren wir mit der Bahn nach Fangschleuse, starteten von dort aus mit ein paar Begrüßungsliedern und traten dann den Pilgerweg zum Christian-Schreiber-Haus in Alt-Buchhorst an. Anschließend feierten wir einen festlichen Gottesdienst mit unserem Erzbischof Heiner Koch und konnten nach einem stärkenden Mittagessen das komplette „Mini-Wunderland", so das diesjährige Motto, erkunden. Auf diesem Jahrmarkt war von einer Hüpfburg über Dosenwerfen, Klettern, Bobbycar-Rennen fahren, Jenga-Turm bauen bis hin zu Weihrauch schnüffeln alles dabei.
Und so verbrachten wir einen tollen Tag in Alt-Buchhorst und kamen nach einer schönen Abschlussandacht und dem Weg zurück wieder gut in Zehlendorf an.

Clemens Einspanier

Ministranteneinführung am 08.12.2023 um 18 Uhr in Herz Jesu

Wie jedes Jahr werden auch dieses Jahr wieder am Freitag, dem 08. Dezember, um 18 Uhr die neuen Ministranten in Herz Jesu eingeführt.
Der Gottesdienst dazu fungiert als Türchen des lebendigen Adventskalenders und wird adventlich jugendlich gestaltet.
Wir freuen uns über alle Gemeindemitglieder, die die neuen Minis bei der Einführung in den neuen Dienst am Altar begrüßen werden.

Papst Benedikt XVI. und sein theologisches Erbe

Am 8. September fand die Auftaktveranstaltung des „Studienkreises Benedikt XVI." im Pfarrsaal von Herz Jesu statt. Eine große Zahl von Gemeindemitgliedern füllte gespannt den Pfarrsaal.
Pater Vincent Twomey war digital zugeschaltet und führte in die Theologie von Papst Benedikt XVI. ein. Seit 1978 ist Pater Vincent Mitglied des inzwischen legendären „Schülerkreises" von Doktoranden und Postdoktoranden Ratzingers. Er ist nun emeritierter Professor für Moraltheologie und hat zahlreiche vielbeachtete Publikationen veröffentlicht. Sein Vortrag reflektierte theologische Aspekte und private Begegnungen mit Papst Benedikt und wurde gebannt verfolgt. Beispielhaft befasste sich Pater Vincent mit ausgewählten Passagen der Predigt Papst Benedikts vom 24. April 2005 zu Beginn seines Pontifikats. Zahlreiche Fragen wurden gestellt und ausführlich beantwortet. Pfarrer i. R. Dr. Gillessen, der mit Pater Vincent lange freundschaftlich verbunden ist, trug eigene Erinnerungen bei. Zum Abschluss wurde gemeinsam das Salve Regina angestimmt.

Der nächste Termin des Studienkreises Benedikt ist der 10. November um 19:00 Uhr im Pfarrsaal von Herz Jesu. Der ehemalige Vatikan-Korrespondent Albert Link, der das Pontifikat Papst Benedikts sehr eng begleitete („Wir waren Papst"), wird uns an seinen persönlichen Erinnerungen teilhaben lassen.

Die weiteren Termine der Gesprächsserie finden im kommenden Jahr am 12. Januar, 8. März und 10. Mai jeweils freitags von 19:00 – 20:30 Uhr im Pfarrsaal von Herz Jesu statt.

Alle Mitglieder der Pfarrei sind herzlich eingeladen.
Anne Heimsaat

Leitung: Werner Gräf | Organisation: Bettina Birkner, Gemeindereferentin

Anmeldeschluss: 5. November

Über Werner Gräf: https://www.kontemplationinbewegung.de/

Wir gratulieren

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern
im November ganz herzlich!

Geheiratet haben

26.08.	Noemi Czempiel und Sönke Peters
15.07.	Joachim von Götze und Agata Gonicka
21.10.	Jakob Hein und Clara Paar

In die Ewigkeit ging voraus

04.08.	Günter Marquard	74 Jahre
26.08.	Manfred Bergmann	95 Jahre
03.09.	Professor Dr. Diethard Bühler	64 Jahre
05.09.	Rita Brose	92 Jahre
07.09.	Dr. Elisabeth Landau	90 Jahre
12.09.	Emma Glados	93 Jahre
03.10.	Maria Ramolla	99 Jahre
06.10.	Irene Kroll	59 Jahre
10.10.	Elisabeth Yount	98 Jahre

Förderverein: Freunde von St. Otto

IBAN: DE34370601936001053017
Vorsitzende: Monika Jaster
m_jaster@t-online.de

An die Pfarrnachrichten-Verteiler

Bei Änderungen und Fragen zur Austeilung des „Doppelfenster"
im Bereich von St. Otto wenden Sie sich bitte direkt an:

Dr. Karl-Heinz Habig, Tel.: 815 84 12
oder e-mail: Karl-Heinz.Habig@t-online.de

EVANGELISCHE KINDERTAGESSTÄTTE ZUR HEIMAT

Erntedank feiern mit Nachbarn

Traditionell feiern wir in unserer Kita im Herbst das Erntedankfest mit einem Kindergottesdienst.
In diesem Jahr gab es aber etwas Besonderes: Mit uns feierten unsere Freunde aus der Nachbarschaft, aus der katholischen Kita Sankt Otto.
Die Kinder aus der Sankt Otto-Kita kamen mit selbstgebastelten und gefüllten Erntekörbchen, und die Kinder aus der Kita Zur Heimat hatten in einem Bollerwagen Erntegaben und haltbare Lebensmittel für das Projekt „Laib & Seele" gesammelt und mit in die Kirche gebracht.
Pfarrer Ehrhardt begrüßte uns alle in der Heimatkirche. Er sprach mit uns über das Säen, Warten und geduldig sein, über das Ernten, Verarbeiten und TEILEN.

Gemeinsam sangen, beteten und dankten wir für all die Gaben, bevor abschließend Kaplan Gatto und Pfarrer Ehrhardt uns allen den Segen erteilten.
Es war schön, mit unseren Freunden Erntedank zu feiern, und wir sind uns alle sicher, dass wir unsere Freundschaft weiterführen und vertiefen wollen!

…Vielleicht sogar schon bald bei einem adventlichen Lichterfest in der Sankt Otto Kita im Dezember…
Wir freuen uns darauf.

Elke Scholz (Leiterin der Kita Zur Heimat)

Alle Jahre wieder – Gartenaktion in St. Otto!

Es ist wieder soweit: Laub muss geharkt, Hecken und Büsche müssen beschnitten, der Parkplatz gesäubert, das Außengelände der Kita und der Pfarrgarten winterfest gemacht werden.

Dafür benötigen wir am Samstag, 18. November, ab 9.30 Uhr wieder zahlreiche Helferinnen und Helfer!

Kita-Eltern mit ihren Kindern werden kommen. Wir würden uns freuen, wenn weitere Gemeindemitglieder - gern auch mit ihren Kindern – mithelfen.
Wer hat, bringt bitte Gartengeräte mit!
Wenn viele kommen, ist die Arbeit schnell getan.

Katholische Gemeinde Herz Jesu - St. Otto

Pfarrkirche Herz Jesu

Riemeisterstr. 2, 14169 Berlin

Mo/Do 9.00 - 12.00 Uhr

Bus: 115, 285, 118 - Scharfestraße

Tel. : 801 70 40

Kirche u. Gemeindezentrum St. Otto

Heimat 67/69, 14165 Berlin

Bus: X10 und 285 - Laehrstrasse

eMail: gemeindebuero.herz-jesu@johannesboscoberlin.de
www.johannesboscoberlin.de

Bankverbindung: Pfarrei Johannes Bosco Berliner-Südwesten
IBAN: DE18 3706 0193 6001 9680 15

Pfarrer: Christoph Karlson, Riemeisterstraße 2, Tel.: 801 70 40 (vorläufig)
Pfarrvikar: Pfarrer Wolfgang Ruhnau; Tel: 805 862 971
eMail: wolfgangruhnau@gmx.de
Kaplan: Alberto Gatto; Tel.: 0176-84148914
eMail: alberto.gatto@erzbistumberlin.de
Diakon: Andreas Kopf, Tel: 017621697150 eMail: andreas.kopf@erzbistumberlin.de
Gemeindereferentin: Bettina Birkner, Tel: 01633834344
eMail: bettina.birkner@erzbistumberlin.de
Pfarrassistentin: Melanie Stern, Tel.: 801 70 40
eMail: melanie.stern@johannesboscoberlin.de
Helios Klinikum Emil von Behring und Seniorenheime: Emmanuel Munteh
Tel. 030 / 8102 - 1297
Gemeinderatsvorsitzende: Gabriele Bühler
eMail: gemeinderat.herz-jesu@johannesboscoberlin.de
Kirchenmusiker: Johannes Kaufhold, eMail: johannes.kaufhold@erzbistumberlin.de
Tel: 0160/94988761
Präventionsbeauftragte: Carmen Fernando und Heinz Sonnenschein
eMail: praevention@herzjesuberlin.de
Kindertagesstätte St. Otto: Heimat 67/69, 14165 Berlin, Tel: 815 88 32,
Fax: 81 00 30 70, eMail: info@kita-sankt-otto.de Leitung: Theresia Guhl
Caritas Sozialstation: Heimat 66, 14165 Berlin, Tel: 666 34 10

Herausgeber des „Doppelfenster“: Gemeinderat
Redaktion: Maria Fieting, Dieter van Helt, Barbara Sarnowski, Tamara Cörper, Ulrich Zabel
Neue eMail: **redaktion.doppelfenster@johannesboscoberlin.de** **NEU!**
Auflage: 2200 **Druck:** Schlaubetal Druck, Müllrose

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe (Dez./Jan. 24): 05.12.23
Redaktionsschluss: 26.11.2023